



**Interne Stellenausschreibung
Beförderungsstelle zum Koordinator/in Neue Medien und Medienerziehung (A13/ TV-L analog)
an der Katholischen Schule Harburg**

Ansprechpartner: Michael Stüper
E-Mail: leitung@kath-schule-harburg.kseh.de
Telefon: 040- 881 41 08 10

Angaben zur Schule:

Name der Schule:	Katholische Schule Harburg	Schulform:	Grund- und Stadtteilschule
Straße:	Julius-Ludowieg-Str.	Hausnummer:	89
Postleitzahl:	21073	Hamburg-Harburg	
Telefon:	040- 881 41 08 10	Fax:	040- 881 41 08 29
E-Mail:	leitung@kath-schule-harburg.kseh.de		
Homepage:	www.katholischeschuleharburg.de		

Angaben zur Stelle:

Bezeichnung: Koordinator/in Neue Medien Medienerziehung	Lehramt: Primarstufe oder Sekundarstufe I oder Sonderschule
Entgeltgruppe: A13/ TV-L analog	Führungsposition: nein
1. Fach: beliebig	2. Fach: beliebig
Beschäftigungsdauer: unbefristet mgl.)	Beschäftigungsumfang: Vollzeit (Teilzeit)
Besetzungstermin: 01.08.2019	Bewerbungsschluss: 05.04. 2019

Beschreibung der Organisationseinheit:

Die Katholische Schule Harburg ist eine Langformschule an zwei Standorten mit Grund- und Stadtteilschule. Die Grundschule ist mit den Vorschulklassen, den ersten und zweiten Klassen am Standort Reeseberg ansässig, die dritten und vierten Klassen und die Stadtteilschule befinden sich am Standort Julius-Ludowieg-Straße.

Zurzeit werden 585 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Zum Einzugsgebiet der Schule gehört im Wesentlichen der Stadtteil Harburg. Die Schülerschaft ist sozial heterogen aufgebaut. Die Betreuung der Vor- und Grundschüler erfolgt im Rahmen der GBS vor und nach der Schule sowie in den Ferien. Gleiches gilt für die Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule, die im Rahmen von GTS betreut werden.

Im Moment befindet sich die Katholische Schule Harburg in einem intensiven Prozess der Schulentwicklung. Ziel ist es, auf Basis des im Jahr 2017 entwickelten Leitbildes, ein tragfähiges Konzept für den Unterricht zu entwickeln und zu gestalten.

Mit dem Niels-Stensen-Gymnasium und den Katholischen Schulen Neugraben und Wilhelmsburg besteht eine Kooperation in der Stadtteilschuloberstufe.

Aufgabenbeschreibung:

Beförderungsstellen stellen eine Ebene des mittleren Managements in Schulen dar. Als Verantwortliche/r für die Koordinator/in Neue Medien und Medienerziehung:

- erstellen Sie ein Medienkonzept, welches die Ausstattung der Schule mit und die Nutzung elektronischer und digitaler Medien durch alle Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer beinhaltet
- steuern Sie dessen Umsetzung
- entwickeln, überprüfen und evaluieren Sie ein Curriculum zur Medienerziehung
- koordinieren Sie die:
 - Wartung der Computer und des Netzwerkes (W-LAN)
 - Software-Updates

- organisieren Sie:
 - den Aufbau eines Intranets für vernetztes Arbeiten innerhalb der Schule
 - Dienstmails
 - eine zentrale Plattform für Dokumente und Unterrichtsmaterialien
- verwalten Sie die Homepage und die Facebook-Seite

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über die Befähigung für das Lehramt an Primarstufe oder Sekundarstufe I oder das Lehramt an Sonderschulen und über umfassende unterrichtliche Erfahrungen und Fachkenntnisse.

Sie verfügen zudem über

- kommunikative und soziale Kompetenz,
- die Fähigkeit, gegensätzliche Anforderungen auszuhalten, zwischen unterschiedlichen Positionen zu vermitteln,
- die Fähigkeit, mit Konflikten konstruktiv umzugehen,
- die Fähigkeit und das Interesse, im Team zu arbeiten und Aufgaben zu delegieren,
- die Bereitschaft, innovative Entwicklungsprozesse konstruktiv zu initiieren, zu gestalten und zu begleiten,
- Kenntnis der gültigen Prüfungsordnung und Gesetzeslage,
- Organisations- und Planungskompetenz.

Bewerberinnen und Bewerber, die solche Kompetenzen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen - ggf. auch außerschulisch - und/oder durch Fortbildung erworben haben, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung zu dokumentieren.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Lehrkräfte, die bereits an einer katholischen Schule im Erzbistum Hamburg tätig sind.

Die gelebte Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Ihrer Bewerbung sind konzeptionelle Vorstellungen beizufügen.

Für die Auswahlentscheidung ist eine aktuelle Beurteilung (nicht älter als 3 Jahre) erforderlich, die von Ihnen beim Ansprechpartner für das Stellenangebot unverzüglich, spätestens bis zum Zeitpunkt der Auswahlentscheidung, eingereicht werden muss. Sollte Ihnen keine aktuelle Beurteilung vorliegen, sprechen Sie für die Erstellung bitte Ihre direkte Vorgesetzte bzw. Ihren direkten Vorgesetzten an.

Die Probezeit beträgt im Regelfall 18 Monate.

Kosten, die Ihnen durch die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch entstehen, können leider nicht erstattet werden.

Das Erzbistum Hamburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. In dem Bereich, für den diese Funktion ausgeschrieben wird, sind Frauen unterrepräsentiert im Sinne des § 3 Abs. 1 des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleGG). Wir fordern Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.